

Chapeau, Luther.

An Luther find ich nicht alles gut.
Solche Menschen gibt es nicht,
an denen alles gut ist.

Mich beeindruckt allerdings,
mit welcher Energie er seine Meinung vertreten hat.
Er hat sich auch von großen Namen nicht einschüchtern lassen.
Wie von einem Christenmenschen zu erwarten ist,
hat er seine Argumente mit Verstand aus der Bibel gewonnen.
Mehr braucht es nicht.
Weniger aber auch nicht.

Luther war kein Abnicker und
auch kein Leisetreter.
Was konnte der streiten.

Er hat sich in jede Auseinandersetzung gestürzt
als gebe es kein Morgen.

Und wie er seine Überzeugungen verbreitet hat:
mit den allermodernsten Mitteln.

Er konnte nicht nur mit Worten umgehen,
sondern auch mit Musik.

Er hatte ein Gespür dafür,
was im Kopf bleibt und
hat darum benutzt,
was ihm unterkam.
Ohne Schere im Kopf.

Das Beste finde ich allerdings,
wofür er gekämpft hat:
Gott ist kein Erbsenzähler,
sondern einer, der unsere Füße auf weiten Raum stellt.

Egal was andere meinen.

Davor ziehe ich meinen Hut.

Chapeau, Luther.

Herzliche Grüße aus der Kurseelsorge
Pfarrer Jürgen Steinbach
Evang. Kur-, Reha- und Klinikseelsorge Bad Rappenau, Salinenstraße 28
0 72 64 – 20 69 78 1, Juergen.Steinbach@kbz.ekiba.de,
www.seelenbad-rappenau.de